

Schülerwettbewerb „National Geographic Wissen 2009“

Auch in diesem Jahr – nun bereits in der 9. Auflage – wurden die Landesmeisterschaften des Geografie-Wettbewerbs **“National Geographic Wissen “ am 6. März 2009** in der Aula der Askanischen Oberschule erfolgreich durchgeführt.

Für viele Berliner Oberschulen ist dieser bundesweit schülerstärkste Wettbewerb (250 000 Teilnehmer in 2008) zur Tradition geworden, sodass alle Schüler der 7. bis 10. Klassen am Wettbewerb **„National Geographic Wissen“** teilnehmen, Klassen- und Schulsieger ermittelt werden und die erfolgreichsten Teilnehmer auf der Homepage der Schulen auch gewürdigt werden.

Immerhin hat Berlin in diesem Jahr mit 18.478 Teilnehmern einen neuen Rekord aufgestellt, 500 Teilnehmer mehr als im vergangenen Jahr. 100 Schulen haben Unterlagen für den Wettbewerb erhalten, 64 Oberschulen meldeten dann einen Schulsieger und am 6. März 2009 wurde der Landessieger unter 60 anwesenden Schulsiegern ermittelt.

Der Wettbewerb ist auch ein Beweis dafür, wie **interessant und wichtig** für unsere Schüler das Fach Geografie ist.

Die Aufgaben waren sehr anspruchsvoll und für viele Schüler, die über aktuelle Ereignisse nicht so informiert waren, gab es nur wenige richtige Antworten. Umso mehr muss man die erreichten Ergebnisse der ersten zehn Schüler herausstellen, die auf eine erfreuliche Punktzahl kamen.

Die Liste der 25 besten Schulen:

Pl.	err. Pkt.	Schulsieger	Schule
1	23	Paul Pascal Scheub	Werner von Siemens Oberschule
2	21	Max v. Chelstowski	Albrecht-Dürer-Oberschule
3	20	Benedict Mittelbach	Georg-Büchner-Oberschule
4	19,5	Khauh Duong Pham	11.Schule (Gymnasium)
5	19	Miguel de Andrade Sanderink	Evangelische Schule Köpenick
5	19	Felix Thoma	Schiller-Oberschule
7	17	Philipp Schirmer	Freiherr-vom-Stein-Oberschule
7	17	Jonathan Bratz	Georg-Herwegh-Oberschule
9	16,5	Philip Solymosi	Humboldt-Oberschule
10	16	Paul Kukuk	Französisches Gymnasium
10	16	Amro Reichel	Marie-Curie-Oberschule
10	16	Johannes Brinkmann	Schadow-Gymnasium
13	15	Paul J. Kaluza	Carl-von-Ossietzky-Gymnasium
13	15	Tobias Nowacki	Evangelisches Gymnasium zum grauen Kloster
13	15	Victor Wagner	Käthe-Kollwitz-Oberschule
13	15	Ferdinand Groß	Katholische Schule Salvator
17	14,5	Philipp Bergmann	11. Schule (Gymnasium) Lichtenberg
17	14,5	Alexej Ballhaus	Paulsen-Gymnasium
19	14	Paul Hahn	Archenhold-Oberschule
19	14	Dustin Böttcher	Hans-und-Hilde-Coppi-Oberschule
21	13,5	Ronja Seefeld	Beethoven-Oberschule
22	13	Oliver Kauf	Anna-Seghers-Oberschule
22	13	Lucas von Chamier	Bertha-von-Suttner-Oberschule

24	12	Tim Neumann	Barnim-Oberschule
24	12	Jörn Rettweiler	Wilma-Rudolph-Oberschule



Die Endrunde des Wettbewerbs 2009



Die drei Erstplatzierten



Paul Pascal Scheub
der Werner-von-
Siemens-Oberschule
mit der
Landesbeauftragten
für den Wettbewerb,
Frau Dreßler

Der 15jährige Schüler Paul Pascal Scheub der Werner-von-Siemens-Oberschule konnte 23 von 28 möglichen Punkten erreichen. Das ist eine tolle Leistung!

Paul Pascal Scheub wird nun als Vertreter Berlins am 15. Mai 2009 in Hamburg gegen die anderen Landessieger antreten. Er hat noch ein bisschen Zeit, um sich auf das Bundesfinale vorzubereiten. Vielleicht liegt jetzt immer ein Atlas unter seinem Kopfkissen? Aber topografische Fragen standen nicht im Vordergrund, deshalb hier ein paar Kostproben:

- Greifswald, Lübeck, Rostock, Stralsund und Wismar sind bekannte Hansestädte. Dennoch gehört eine von ihnen nicht in diese Aufzählung. **A** Nenne den Namen der gesuchten Stadt und **B** gib den Grund dafür an.
- Immer mehr afrikanische Flüchtlinge suchen Zuflucht in einer spanischen Enklave an der Mittelmeerküste mit dem ursprünglichen Namen Rusadir. Gib den heutigen Namen der Stadt an.
- Gesucht wird der klimatologische Fachbegriff für Gebiete, in denen Niederschlag vorwiegend als Schnee fällt und größer ist als die abschmelzende Menge.

Wir Geografielehrer sollten auch in der Zukunft alles tun, um unseren Beitrag dazu zu leisten, dass unsere Schüler auf die Anforderungen der globalisierten Welt gut vorbereitet werden. Deshalb sollten sich die Fachkollegen unbedingt dafür einsetzen, dass an den Schulen das Fach Geografie bis zur 10. Klasse **kontinuierlich zweistündig** unterrichtet wird.

Wie sagte **Immanuel Kant** (1724-1804) in seinen Vorlesungen zur physischen Geografie:

„Die Geographie vertritt das Reisen und erweitert den Gesichtskreis nicht wenig. Sie macht uns zu Weltbürgern und verbindet uns mit den entferntesten Nationen. Ohne sie sind wir nur auf die Stadt, die Provinz eingeschränkt, in der wir leben. Ohne sie bleibt man, was man auch gelernt haben mag, beschränkt, begrenzt, beengt. Nichts bildet und kultiviert den gesunden Verstand mehr als Geographie.“

Herzlichen Dank allen Berliner Schulen, Lehrer/innen und Schüler/innen, die am Wettbewerb teilgenommen haben, aber auch allen freiwilligen Helfern, die zum guten Gelingen beigetragen haben.

März 2009

Jutta Dreßler

(Beauftragte für den Landeswettbewerb Berlin)